- ***Pressemitteilung*** -

Luxemburg, 15.03.2023

Bitte weisen Sie in Ihren Berichten und Veranstaltungshinweisen darauf hin, dass die unten angekündigte Veranstaltung von der **Luxemburger UNESCO-Kommission** und dem **Institut Pierre Werner** organisiert wird.

# Was nun, *global citizen*? - Die Zukunft des planetarischen Bewusstseins im Zeitalter von Klimawandel, Krieg und Kulturkämpfen

## mit Dr. Roland Bernecker

## Moderation: Samuel Hamen (Leiter der Reihe „Les Rendez-Vous de l'UNESCO “)

*Wie soll es weitergehen mit der Idee der Global Citizenship, die 2015 von den Vereinten Nationen als Bildungsziel im Rahmen der Sustainable Development Goals ausgerufen wurde? Am* ***22. März um 19 Uhr*** *kommt Dr. Roland Bernecker auf Einladung der* ***Luxemburger UNESCO-Kommission*** *und des* ***Instituts Pierre Werner*** *nach* ***neimënster****. Der ehemalige Generalsekretär der Deutschen UNESCO-Kommission wird der Frage nachgehen, wie zukunftsfähig die Idee der Global Citizenship heute noch ist – und was sie abseits idealistischer Rhetorik zu leisten vermag.*

Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte wurde nach dem Zweiten Weltkrieg von einem Redaktionsausschuss unter dem Vorsitz von Eleanor Roosevelt verfasst, der hauptsächlich aus Angehörigen der Siegernationen bestand und - zugegebenermaßen - Vorschläge von Fachleuten aus anderen Kulturkreisen berücksichtigte. Ist diese Erklärung wirklich universell, wenn man bedenkt, dass viele Länder, die sie unterzeichnet haben, sie offen missachten? Was tun wir, um ihre Werte zu verteidigen? Und schließlich: Kann man noch allein von Menschenrechten sprechen, ohne sich um die Rechte des Planeten und anderer Lebewesen zu kümmern?

Das Konzept des Weltbürgertums (engl.: *global citizenship*) ist komplex und nicht unumstritten, es betrifft viele Bereiche unseres Lebens und kann aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet werden.

Herr Dr. Bernecker wird der Frage nachgehen, wie zukunftsfähig die Idee der Global Citizenship heute noch ist – und was sie abseits idealistischer Rhetorik zu leisten vermag.

**Dr. Roland Bernecker**, geboren 1961 in Bendorf am Rhein, war von Dezember 2004 – Oktober 2019 Generalsekretär der Deutschen UNESCO-Kommission. Im Anschluss an das Studium der Literaturwissenschaft und Philosophie in Frankfurt am Main wurde er dort mit einer Arbeit über die europäische Aufklärung promoviert. Nach Forschungs- und Lehrtätigkeiten in Deutschland, Italien und Frankreich war er Direktor des deutsch-französischen Kulturinstituts in Nantes. 1998 wurde er Kulturreferent der Deutschen UNESCO-Kommission. Von 2002 bis 2004 war er im Auswärtigen Amt in Berlin tätig.

**Samuel Hamen** arbeitet als freier Schriftsteller in Diekirch und Heidelberg. Er wurde unter anderem mit dem Luxemburger Buchpreis 2020 sowie 2022 mit einem Stipendium der Roger-Willemsen-Stiftung ausgezeichnet.

**Kontakt :**

*Luxemburger UNESCO-Kommission*
*Simone Beck*
*simone.beck@education.lu*

*Institut Pierre Werner*
*Olivier Frank*
*E-Mail : frank@ipw.lu*
*Tel : +352 49 04 43 76*

**Informationen im Überblick**
Mittwoch, 22. März 2023, 19:00 Uhr
neimënster, 28, rue Münster, Luxemburg-Grund
In deutscher Sprache, Eintritt frei;
Anmeldung unter: billetterie@neimenster.lu / +352 26 20 52 444
Weitere Informationen auf www.ipw.lu

Das Institut Pierre Werner (IPW) ist ein europäisches Kulturinstitut. Es wurde 2003 auf Initiative der deutschen, französischen und luxemburgischen Regierungen gegründet. Es fördert den kulturellen und intellektuellen Austausch zwischen seinen Gründerländern und mit den anderen europäischen Ländern.

**Kontakt :**

*Luxemburger UNESCO-Kommission*
*Simone Beck*
*simone.beck@education.lu*

*Institut Pierre Werner*
*Olivier Frank*
*E-Mail : frank@ipw.lu*
*Tel : +352 49 04 43 76*